

Verschollenheitsruf.

Stuber, August Wilhelm, Ursen sel. und der Anna Maria geb. Kehrli, geboren in Corgémont, den 26. Februar 1864, von Lüsslingen, welcher im Jahre 1878 nach Frankreich verreist ist und von dem seit mehr als 35 Jahren keine Nachrichten mehr eingetroffen sind, wird hierdurch aufgefordert, sich binnen Jahresfrist beim Unterzeichneten schriftlich oder mündlich zu melden, ansonst über ihn die Verschollenheit erklärt wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, der über den Genannten Nachrichten zu geben instande ist.

Solothurn, den 21. Januar 1926.

(3..)

Der Gerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:

Dr. B. Bachtler.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Wettbewerberöffnung.

Tuchlieferung.

Die schweizerische Postverwaltung bedarf der folgenden Uniformtücher:

1. 10,000 m Winterblusentuch.
2. 10,500 m Sommerblusentuch.
3. 11,500 m Hosentuch.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Bestellung auf mehrere Bewerber zu verteilen oder einem einzigen Lieferanten zu übertragen. Die Preise sind franko Bern, Ware verpackt, zu berechnen. Der Lieferant haftet für jede Beschädigung aus mangelhafter Verpackung.

Lieferfrist: 15. November 1926. Ist die Postverwaltung bis zu diesem Zeitpunkt nicht im Besitze der bestellten Tücher, so findet für jede spätere Lieferung ohne weiteres ein Abzug von 5 % vom Fakturawert statt. Wird die Lieferfrist um mehr als vier Wochen überschritten, so ist die Postverwaltung berechtigt, die fehlende Ware abzubestellen. Vor dem 15. September werden nur ausnahmsweise Sendungen angenommen.

Eingabefrist: 15. Mai 1926*). Die Eingaben sind verschlossen und frankiert und mit der Aufschrift „Angebot für Uniformtücher“ versehen an die Oberpostdirektion in Bern zu adressieren.

Farbenmuster und Lieferungsvorschriften können bei unserer Materialverwaltung in Bern erhoben werden.

(2..)

Bern, den 20. April 1926.

Schweiz. Oberpostdirektion.

*) Die Eingabefrist dieser Ausschreibung soll in der vorigen Nummer auch auf 15. Mai 1926 richtiggestellt werden.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungs-termin
Departement des Innern, Bundesarchiv	Kanzlist II. Klasse	Allgemeine Bildung und Kenntnisse der Bureauarbeiten	2200 bis 3800 nebst Teuerungszulagen	15. Mai 1926 (2..)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Justiz- und Polizeidepartement, Justizabteilung (Vermessungsinspektor)	Adjunkt des Vermessungsinspektors, Verifikator für Parzellarvermessungen	Patent als Grundbuchgeometer, Beherrschung des Vermessungswesens; Eignung für den Verwaltungsdienst; Kenntnis der Landessprachen	5200 bis 7300 nebst den gesetzlichen Teuerungszulagen	20. Mai 1926 (3..)
Zolldepartement (Zollverwaltung), Oberzolldirektion in Bern	Direktor des II. schweiz. Zollkreises in Schaffhausen	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	6200 bis 8000	8. Mai 1926 (2..)
Zolldepartement (Zollverwaltung), Zolldirektion in Schaffhausen	Kontrollgehilfe beim Hauptzollamt Winterthur	Gehilfe I. Klasse gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911	3700 bis 4400	15. Mai 1926 (2..)
Die Rangeinteilung dieses Zollamtes hat nur provisorischen Charakter.				



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1926
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	18
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.05.1926
Date	
Data	
Seite	611-612
Page	
Pagina	
Ref. No	10 029 716

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.